

[7526] Hierdurch zur geneigten Kenntnisnahme, dass ich am 1. Januar, veranlasst durch die stete Vergrößerung meiner *Verlags- und Theaterbuchhandlung*, meine am hiesigen Platze unter der Firma

### G. Danner's Sortiment

betriebene

### Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung

an

Herrn Carl Scholz aus Berlin

ohne Aktiva und Passiva verkauft habe.

Die *Verlags- und Theaterbuchhandlung* verbleibt nach wie vor in meinem Besitz unter der Firma

### G. Danner

### Verlags- und Theaterbuchh.,

für die ich meinem langjährigen Mitarbeiter, Herrn Ludwig Stoeberer, Prokura erteilt habe.

Für den Verkehr mit dem Buchhandel bestehen für dieses Geschäft nachstehende Spezialfirmen, deren Geschäftsräume sich in vollkommen getrennten Häusern befinden, und bitte ich aus diesem Grunde die Abrechnung mit den einzelnen Abteilungen streng getrennt zu führen.

w. G. Danner's Sport- und Theaterbuchhandlung in Mühlhausen i. Thür., bei der Marienkirche 13. Geschäftsführer Ludwig Stoeberer. Neu-Erscheinungen in Turn-, Radfahrer- und Theaterliteratur in 2 Exemplaren unverlangt à cond. erwünscht.

at. G. Danner's Verlag (Theaterbuch- und Musikverlag) in Mühlhausen i. Thür., Wahlstrasse 4.

Hochachtungsvoll

Mühlhausen i. Thür., Januar 1898.

Eugen Klatt, i. Fa. G. Danner.

[7527] Im Anschluss an obige Anzeige erlaube ich mir mitzuteilen, dass ich die unter der Firma

### G. Danner's Sortiment

in Mühlhausen betriebene und seit 1795 bestehende

### Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung

am 1. Januar 1898 käuflich übernommen und unter der Firma

vorm. G. Danner's Sortimentsbuchhandlung  
Carl Scholz

im bisherigen Lokal in der alten gediegenen Weise weiterführen werde.

Der Kaufpreis ist bar gezahlt.\*)

Ich bitte die Herren Verleger, das der Firma seit mehr als einem Jahrhundert entgegengebrachte Vertrauen auch auf mich zu übertragen und durch Fortführung der offenen Konten mein Unternehmen unterstützen zu wollen. Die Lieferungen aus dem Rechnungsjahr 1897 werden von Herrn Klatt zur Ostermesse ordnungsmässig beglichen.

\*) Bestätigt: Klatt.

Fünfundsechzigster Jahrgang.

Mit dem Einverständnis der Herren Verleger übernehme ich die Disponenden, sowie die in neue Rechnung gelieferten Sendungen. Die Kommission für Leipzig verbleibt auch für dieses Geschäft in den bewährten Händen des Herrn Bruno Witt.

Hochachtungsvoll

Mühlhausen i/Thür., Januar 1898.

Carl Scholz

i/Fa.: vorm. G. Danner's Sortimentsbuchhdlg.

Referenzen:

Vereinsbank Mühlhausen i/Thür.  
Oppenheim & Schwoeizer, Bankhaus in Breslau.

[7534] Den Berliner Buchhandlungen

beehre ich mich die höfliche Mitteilung zu machen, daß ich für den in meinem Verlage erscheinenden

### Kunstwart

eine Auslieferungsstelle in Berlin errichtet habe.

Herrn B. Behr's Verlag, Berlin W., Steglitzerstr. 4, hatte die Freundlichkeit, meine Vertretung zu übernehmen, und wird stets genügendes Lager halten, um die einlaufenden Bestellungen sofort ausführen zu können.

Ich bitte die verehrl. Buchhandlungen in Berlin, von dieser Einrichtung gefälligst Kenntnis zu nehmen und alle den Kunstwart betreffenden Bestellungen in Zukunft an B. Behr's Verlag zu richten.

Hochachtungsvoll

München. Georg D. W. Callwey.

[7481] P. P.

Meine hier selbst bestehende Buchdruckerei u. Buchhandlung habe ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr gebracht und Herrn Otto Raier in Leipzig meine Kommission übertragen.

Hochachtungsvoll

Verne. Herm. Schumacher.

### Dringend

[6170] bitte ich, alle Bestellungen an meinen Verlag nur nach Leipzig an Herrn D. Haessel zu richten, nicht nach hier, wo ich kein Lager halte; das steht zwar deutlich genug im Adressbuch, aber leider oft erfolglos!  
Wilhelm Violet in Dresden.

### Verkaufsanträge.

Ausserordentlich günstige Offerte!

[7530] In Berlin ist eine alte, angesehene, in verkehrsreicher Lage belegene Buchhandlung mit guter Kundschaft wegen Uebertritts des Besitzers in einen anderen Beruf sofort zu verkaufen. — Der Umsatz des letzten Jahres betrug 48 000 M und ist in beständigem Wachsen begriffen. Reinertrag ca. 4300 M p. anno. — Wert des festen Lagers und Inventars ca. 18 000 M. — Verkaufspreis 22 000 M mit 15 000 M Anzahlung; bei Barzahlung 20 000 M.

Berlin W. 35. Elwin Staude.

[6544] Das Lager der Sortimentsbuchhandlung Stoll & Bader in Freiburg i/B. mit guten festen Lagerbeständen und Geschäftseinrichtung ist sofort um annehmbaren Preis zu verkaufen.

Freiburg i/B., den 1. Februar 1898.

Der Konkursverwalter  
C. Montigel.

[7406] Kleine Druckerei

in Verbindung mit einer

### Tageszeitung

zu verkaufen.

Gebote an Fritz Rabath, Breslau, Schweidnitzerstr. Nr. 19 unter # K. 156.

[7402] Evg. theol. Antiquariat

(2000 Nrn.), mit wertvollen älteren u. neueren Werken, ist zu verkaufen. Anfragen unter # 7402 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[7623] Ein bereits im 10. Jahrg. stehendes, in Dresden erscheinendes Familienblatt mit vielen Inseraten wird von einer Buchdruckerei wegen völligen Mangels an Zeit kostenlos, wenn ihr die Druckherstellung für mindestens 5 Jahre erhalten bleibt, andernfalls gegen einmalige mäßige Vergütung abgegeben. Gef. Angebote unter H. S. 7623 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[7489] Der Verlag einer belletr. Wochenchrift mit Inseratenunternehmen ist Umstände halber billig zu verkaufen. Günstige Gelegenheit für Buchhändler, der im Kolportagevertrieb etwas vertraut ist. Erforderlich ca. 5000 M disp. Vermögen. Domizil gleichgültig. Angebote erb. unter A. S. 30 Berlin, Postamt 9.

[5107] Buchhandlg., Buch- u. Stein-druckerei m. aml. Kreisblatt in schön geleg., sehr gewerbereicher Stadt Süddeutschl. f. 310 000 M zu verkaufen. Anzahlg. 210 000 M. Sehr geeignet f. 2 Herren. Angeb. erb. u. 353.

Dresden.

Julius Bloem.

[6538] Eine flottgehende Buch-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung in grosser Industriestadt der Rheinprovinz ist wegen Arbeitsüberbürdung des jetzigen Besitzers sofort zu verkaufen. Reingewinn 4000 M, Inventar u. festes Lager ca. 10 000 M. Noch sehr, sehr ausdehnungsfähig. Kaufpreis 18 000 M bei 2/3 Anzahlung. Angebote unt. M. B. 6538 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[6755] Vorteilhafte Gelegenheit

bietet sich tüchtigem jungen Buchhändler zur Selbstständigkeit durch Erwerbung mein. Buch-, Papier- u. Musikalienhandlung zc. (ca. 23 bis 25 000 M) in größ. Stadt Norddeutschlands, w. Fam.-Verh. h. sofort verk. werden soll. Beding. günstig. Anzahlg. 5. Sicherstellung 4-6000 M. Ang. von nur ernstgem. Selbstrefl. an d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 6755.

[6330] Ich wünsche meinen medizinischen Verlag — Kompendien — wegen Spezialisierung der Verlagsrichtung zu verkaufen.

Für Herren, die sich selbständig machen wollen, bilden die mit Verlagsrecht zu vergebenden Werke als Grundlage ein außerordentlich günstiges Wertobjekt.

Gef. Gebote unter „Kompendien“ # 6330 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

[2229] Buchhandlung ohne Konkurrenz mit Hausgrundstück für 8000 M bei 4500 M Anzahlung in angenehm. Städtchen der Oberpfalz zu verkaufen. 2 bis 3000 M Reingewinn. Schreibmaterialienhandlung könnte leicht dazu eingerichtet werden. Gef. Angebote v. erstl. Reflekt. erb. u. N. 2229 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

[7671] Sehr gangbares belletristisches Werk inkl. Platten, Verlagsrechten und Vorräten sofort billig zu verkaufen. Gef. Angeb. u. 7671 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.